



Sam-Kt - 243

Stabsgefreiter Enk, Johannes (Hans)

Einheit konnte nicht ermittelt werden

***20.05.1910** +**01. 05 1947**Vredenerstraße 13 Scheskastan
Stadt Stadtlohn Asim Lager 39/2
Weber

Standesamtsregister:

Geburtsreg.: Nr. 46/1910 Stadtlohn Stadt

Heiratsreg.: Nr. 30/1933 Stadtlohn Stadt

Sterbereg.: Nr. 44/1948 Stadtlohn Stadt



Quellen:

Fragebogen, Totenzettel mit Foto, Heimatbuch von 1951 Seite 67, Stadtarchivakte D 1861, Standesamtsregister.

Ganz der Wille Gottes! bleibt auch ungestillt
Jahrelanges Sehnen, wird kein Wunsch erfüllt;
Ganz der Wille Gottes! wird mir auch geraubt
Meines Herzens Liebe, das ich treu geglaubt;
Bleibt im Herzensgrunde doch als Trost mir steh'n;
Ganz der Wille Gottes soll auch jetzt gescheh'n!



Zum frommen Andenken
an den in Rußland verstorbenen

Hans Enk

Stabsgefl. in einem Artillerie-Regmt.

Der liebe Verstorbene war geboren zu Stadtlohn am 20. Mai 1910. Schon im Mai 1939 wurde er zu den Soldaten gerufen und tat dort seine Pflicht, bis er in russ. Gefangenschaft geriet. 5 lange Jahre warteten seine Angehörigen auf eine Nachricht von ihm, bis am 26. Mai 1948 die tieftraurige Nachricht eintraf, daß ihn sein himmlischer Vater schon am 1. Mai 1947 zu sich in sein Reich abberufen hatte. Er starb im Lazarett bei Karagand (Asien) infolge einer Lungenentzündung.

Seit dem 7. November 1933 lebte er in einer überaus glücklichen Ehe mit seiner Frau Maria, geb. Lensker Seine Liebe und Sorge galt immer seinen 5 Kindern und dem Pflegekind.

Wir suchen Trost in der Gewißheit um ein Wiedersehen im Jenseits und bitten um ein andächtiges Gebet für den lieben Verstorbenen.

Er möge ruhen in Frieden!

Süßes Herz Jesu, sei meine Liebe!
Süßes Herz Mariä, sei meine Rettung!
Vater unfer . . . Gegrüßet feilst du Maria . . .